

# 18

## Erstsemestrigen-

Auch dieses Jahr sorgt die Studienvertretung Maschinenbau / Maschinenbau-Wirtschaft wieder für eine freundliche Begrüßung unserer Erstsemestrigen. Nicht zuletzt dank unserer fleißigen Tutoren und Tutorinnen soll den Neankömmlingen der Einstieg ins Universitätsleben erleichtert werden.

zunächst eine etwas befremdliche Umgebung, doch wir gewöhnten uns recht schnell daran.

Vor Ort wurde in spielerischer Form an der Gruppendynamik gearbeitet und auch wichtige Infos zu unserem Studium wurden ausgetauscht und weitergegeben.



Damit auch alle Tutoren optimal vorbereitet sind, fand für unsere Studiengänge heuer zum ersten Mal seit langer Zeit ein Erstsemestrigentutoriums-Seminar statt.

Als Seminarort wurde das Jufa am Grundlsee gewählt.

Startschuss für das Seminar war in der Kopernikusgasse, wo sich alle TeilnehmerInnen einfanden und es anschließend per Auto zu unserem Seminarort ging.

Nach etwa 2,5 Stunden Fahrt durch die wunderschöne grüne Mark kamen wir endlich am Grundlsee an. Grüne Wiesen, idyllische Gewässer, Ruhe und vor allem saubere Luft waren für uns Grazer

Mit dieser optimalen Vorbereitung im Rücken starteten unsere Tutoren und Tutorinnen topmotiviert in unseren Kick-Off-Event, das Erstsemestrigen-Frühstück.

Bereits Montagabend wurden an der Uni fleißig die Willkommens-Sackerl für die kommende Studierendengeneration gepackt und letzte Details für das Frühstück besprochen.

An dieser Stelle bedanken wir uns beim Springer-Verlag für die tollen Goodies und die hervorragend schmeckende Doppel-Torte!

Am Mittwoch, den 1. Oktober, war es dann soweit. Bereits um 7 in der Früh starteten



die ersten Vorbereitungen und um halb 9 wurden dann unsere Erstsemestri- gen von ihrer Mathematik-Vorlesung abgeholt und in den Innenhof der Kopernikusgasse geleitet.

Hier kam es dann zum erstmaligen Kontakt zwischen den TutorInnen und ihren „Schützlingen“.

Bei Kaffee und Brötchen konnten erste Annäherungsversuche zwischen den sich unbekanntem Spezies stattfinden.

Nach weiteren Bestechungsversuchen mit Kuchen und den Willkommens-Sackerln wurde die erste Scheu auch bald

abgelegt, was sich in einer Flut an Fragen an die TutorInnen bemerkbar machte.

Bald schon wurden Kontaktdaten ausgetauscht um weitere Treffen zu organisieren.

Unter anderem ging es zum Burger-Essen, das uns auch dieses Jahr wieder vom North and South zur Verfügung gestellt wurde, wofür wir uns herzlichst bedanken.

An dieser Stelle möchten wir uns außerdem nochmal recht herzlich bei unseren Helferlein bedanken, die sich während des gesamten Frühstücks um ausreichend Nachschub am Buffet gekümmert haben, was angesichts einer Horde von über 200 hungrigen Erstsemestri- gen durchaus eine beachtliche Leistung darstellt.

Danke außerdem an alle Personen, die beim folgenden Abbau mitgeholfen haben und es so möglich machten, dass bereits am frühen Nachmittag von einer angeblichen Invasion der Erstsemestri- gen keine Spuren mehr zu sehen waren.

Sollte nun dein Interesse geweckt sein, und du willst selbst einmal in die Rolle eines Tutors schlüpfen, dann melde dich einfach bei uns im 324er!

Patrick Herstätter